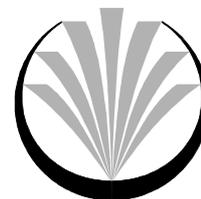


Pressemitteilung



Bayerischer
Bauernverband

25. Juni 2013

Auf Erlebnisreise mit dem Shuttlebus

Sielenbach präsentiert moderne Landwirtschaft

München (bbv) – In einer guten Woche starten die Shuttlebusse zu Sielenbachs „Erlebnisparcours“: Bei der Aktion des Bayerischen Bauernverbandes können bei den Rundfahrten am 30. Juni 2013 zwölf landwirtschaftliche Betriebe besichtigt werden, die moderne Landwirtschaft auf ihren Höfen präsentieren. Im Mittelpunkt stehen zeitgemäße Tierhaltung und Energieerzeugung sowie das Thema Umwelt. Ministerpräsident Horst Seehofer, Staatsminister Helmut Brunner, Landesbäuerin Anneliese Göller und BBV-Präsident Walter Heidl werden die Veranstaltung um 11:00 Uhr in der Festhalle offiziell eröffnen.

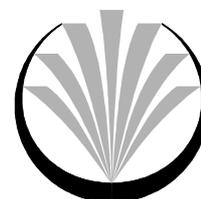
Besucher aus Stadt und Land und besonders Familien sind zu dieser Erlebnisreise eingeladen, denn beim Blick in die Ställe von Betrieben mit Legehennen- und Milchviehhaltung gibt es für Jung und Alt viel zu entdecken. Wie sehen Angusrinder aus, was versteht man unter Weiderindern, wie funktioniert das Melken mit einem Melkroboter, was gehört zur Schweine- und Bullenmast, wofür sind Biogasanlagen notwendig und wie werden Eier sortiert? – Für interessierte und wissbegierige Besucher, die „alles“ über Landwirtschaft in Erfahrung bringen wollen, ist die Erlebnisreise in Sielenbach das perfekte Angebot. Zusätzlich informieren Betriebe mit Biogas- und Photovoltaikanlagen über ihren Beitrag zu Sielenbachs Energieerzeugung. Wie Landwirtschaft und Naturschutz zusammenarbeiten, wird im Rahmen des Arten- und Biotopschutzprojektes Ecknachtal gezeigt. Und gerade dies ist das Anliegen von Kreisobmann Reinhard Herb und den beteiligten Bauernfamilien: „Moderne, große Ställe, die Gewinnung regenerativer Energien und Belange des Umweltschutzes müssen sich nicht ausschließen. Wir öffnen unsere Hoftore und zeigen der Bevölkerung, dass wir unsere Höfe verantwortungsbewusst bewirtschaften. Wir wollen auch in Zukunft gesunde Lebensmittel erzeugen.“

Hof- und Stallbesichtigungen, dazu viele Informationsstände von Verbänden, Firmen und Organisationen am Festgelände und auf den Betrieben: der Ausflug ins Wittelsbacher Land zeigt die breite Palette der heimischen Landwirtschaft. Mit einem Kinderprogramm, u. a. einem Sinnes- und Geschmacksparcours, eine Barfußpfad, Streichelzoo, Kettcars und einer Hüpfburg, wird die Erlebnisreise auch für die kleinen Besucher zu einem Abenteuer. Dazu können die Kinder noch flotte Tretschlepper gewinnen und die Erwachsenen z. B. einen Musicalbesuch für zwei Personen. Für den großen und kleinen Hunger ist entlang der Strecke bestens gesorgt.

Die Erlebnisreise beginnt um 8:45 Uhr mit einem Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Birnbaum. Zwischen 10:00 Uhr und 17:00 Uhr verkehren Shuttlebusse zwischen den Höfen. Ausreichend Parkplätze gibt es im Bereich der Festhalle in Richtung Raderstetten.

Bereits am Vorabend, 29. Juni 2013, findet in der Festhalle ab 20:00 Uhr eine agrarpolitische Auftaktveranstaltung mit Landesbäuerin Anneliese Göller und BBV-Präsident Walter Heidl statt. Die Landjugend feiert im Anschluss im Partyzelt eine Sommernight-Party.

Informationen gibt es unter www.tag-des-offenen-bauernhofes.de.



Erlebnisreise moderne Landwirtschaft in Sielenbach

München (bbv) – Stallneubauten, größere Tierbestände, großflächiger Anbau nachwachsender Rohstoffe, regenerative Energien – das, was für viele Landwirte Berufsalltag ist, führt bei nicht wenigen Verbrauchern zu Unverständnis und kritischen Nachfragen. Hier ist der landwirtschaftliche Berufsstand gefordert: die Höfe öffnen, sich der Diskussion stellen, Vorurteile abbauen und Vertrauen aufbauen. Zwölf Bauernfamilien in und um Sielenbach im Landkreis Aichach-Friedberg haben zusammen mit der Gemeinde eine außergewöhnliche Aktion auf die Beine gestellt, um einer breiten Öffentlichkeit moderne Landwirtschaft zu präsentieren.

Es wird spannend am 30. Juni 2013, denn eine Erlebnisreise in dieser Form gab es bisher noch nicht. Mit Shuttlebussen werden die Besucher auf einer Rundtour von Hof zu Hof gefahren – die Verbraucher entscheiden, wo sie je nach Interesse einen Stopp einlegen und sich bei einem Hof- bzw. Stallbesuch über spezielle Themen informieren. In die Erlebnisreise sind unterschiedliche Betriebszweige eingebunden, um ein möglichst großes Spektrum der heimischen Landwirtschaft abzubilden. Gezeigt werden zeitgemäße Geflügel- und Milchviehhaltung, Bullen- und Schweinemast sowie die Energieerzeugung aus nachwachsenden Rohstoffen. Gerade im Bereich regenerativer Energien ist Sielenbach Vorreiter. Hier wird mehr erneuerbare Energie erzeugt, als im Ort verbraucht wird. „Moderne, große Ställe, regenerative Energien und Umweltschutz müssen sich nicht ausschließen. Wir zeigen der Bevölkerung, dass wir unsere Höfe verantwortungsbewusst bewirtschaften. Wir wollen auch in Zukunft gesunde Lebensmittel erzeugen“, sagt Kreisobmann Reinhard Herb und lädt alle Berufskollegen am 30. Juni 2013 nach Sielenbach ein.

Ministerpräsident Horst Seehofer, Staatsminister Helmut Brunner, Landesbäuerin Anneliese Göller und BBV-Präsident Walter Heidl werden die Veranstaltung um 11:00 Uhr in der Festhalle offiziell eröffnen.

Zwischen 10:00 Uhr und 17:00 Uhr verkehren Shuttlebusse zwischen den Höfen. Ausreichend Parkplätze gibt es im Bereich der Festhalle in Richtung Raderstetten.

Bereits am Vorabend, 29. Juni 2013, findet in der Festhalle ab 20:00 Uhr eine agrarpolitische Auftaktveranstaltung mit Landesbäuerin Göller und BBV-Präsident Heidl statt. Die Landjugend feiert im Anschluss im Partyzelt eine Summernight-Party.

Weitere Informationen gibt es unter www.tag-des-offenen-bauernhofes.de.

Erlebnisreise moderne Landwirtschaft in und um Sielenbach

Ablauf 30. Juni 2013 – Hinweise für die Medien

9.45 Uhr	<p>Ankunft Ministerpräsident Horst Seehofer und Staatsminister Helmut Brunner Begrüßung an der Wallfahrtskirche Maria Birnbaum durch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Landrat Christian Knauer • 1. Bürgermeister Martin Echter, Sielenbach • Präsident Walter Heidl • Landesbäuerin Anneliese Göller • Kreisbäuerin Stephanie Kopold-Keis • Kreisobmann Reinhard Herb <p>kurze Vorstellung des Projekts Ecknachtal durch Bürgermeister Martin Echter und Kreisobmann Reinhard Herb</p> <p>Fotomöglichkeit</p>	Maria Birnbaum in Sielenbach
9.55 Uhr	<p>Abfahrt ab Kirche zu den Betrieben - Shuttlebus mit Ehrengästen und Medienvertretern</p>	
10.00 – 10.15 Uhr	<p>1. Station: Milchviehbetrieb Bayerl (siehe Betriebsspiegel)</p> <p>Fotomöglichkeit</p>	Bayerl Anton und Hedwig, Schafhausen, Schönberger Str. 47, 86577 Sielenbach
10.20 – 10.35 Uhr	<p>2. Station: Bio-Legehennenbetrieb Breitsameter (siehe Betriebsspiegel)</p> <p>Fotomöglichkeit</p>	Breitsameter Johannes und Brigitte, Hohleneich 1, 86453 Dasing
10.45 Uhr	<p>3. Station: Ankunft Festhalle</p> <p>Fotomöglichkeit</p>	
10.55 Uhr	<p>Beginn in der Festhalle</p>	
11.00 Uhr	<p>Begrüßung durch Kreisbäuerin Stephanie Kopold-Keis und Kreisobmann Reinhard Herb</p>	
11.05 Uhr	<p>Grußwort Ministerpräsident Horst Seehofer</p>	
11.20 Uhr	<p>Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde Sielenbach in der Festhalle</p>	
11.25 Uhr	<p>Verabschiedung von Ministerpräsident Horst Seehofer und Staatsminister Helmut Brunner durch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsident Walter Heidl • Landesbäuerin Anneliese Göller • Kreisbäuerin Stephanie Kopold-Keis • Kreisobmann Reinhard Herb 	
12.30 Uhr	<p>Abfahrt zur ausführlichen Ehrengäste-Rundfahrt mit PS Heidl und Landesbäuerin Göller – auf alle Betriebe</p>	

Die Shuttlebusse verkehren von 10 bis 17 Uhr. Sie haben immer die Möglichkeit zum Ein- und Ausstieg.

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft



Familie Arzberger

Betriebsleiter : Maria Arzberger, Krankenkassenbetriebswirtin, 38 Jahre

Familie: Georg Kistler
Korbinian Arzberger, 7 Jahre
Jakob Arzberger, 2 Jahre
Josef Arzberger, Landwirt, 66 Jahre
Gertrud Arzberger, 62 Jahre
Michael Arzberger, Straßenbauer, 24 Jahre

Die gesamte Familie (3 Generationen) führt den Betrieb und leistet die Arbeit auf dem Hof gemeinsam.

Betriebsschwerpunkt: Angusrinder in Mutterkuhhaltung mit Direktvermarktung

Was zeichnet unseren Betrieb besonders aus: Unsere Produkte werden nach ökologischen Grundsätzen erzeugt. Damit tragen wir zu einer gesunden Ernährung und einer nachhaltigen, zukunftsorientierten Nutzung der uns zur Verfügung stehenden Ressourcen bei.

Landwirtschaft bedeutet für unsere Familie: Verantwortungsvoller Umgang mit den Tieren und der Natur.

Unsere Botschaft: Das Wohl von Natur und Tier sollte bei der Entwicklung der Landwirtschaft im Vordergrund stehen.



**Bayerischer
Bauernverband**

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft



Familie Bayerl

Betriebsleiter :

Anton Bayerl sen., Landwirtschaftsmeister, 51 Jahre
Hedwig Bayerl, Meisterin der ländl. Hauswirtschaft, 49 Jahre

Familie:

Anton Bayerl, jun. , 23 Jahre, Landwirt
Veronika Bayerl, 21 Jahre
Katharina Bayerl, 24 Jahre
Bayerl Johann und Viktoria, Oma und Opa

Unser Betrieb ist ein Familienbetrieb. Die Arbeit ist nur durch den Zusammenhalt in der Familie zu leisten.

Betriebsschwerpunkt:

Milchviehbetrieb mit Melkroboter, Photovoltaikanlagen

Was zeichnet unseren Betrieb besonders aus:

Ständige Kontrollen der Erzeugnisse. Das Wohlbefinden der Kühe wird durch die Haltung im Laufstall und durch den Einsatz des Melkroboters gesteigert.
Wir ziehen unsere Kälber mit Leidenschaft auf.

Landwirtschaft bedeutet für unsere Familie:

Qualitativ hochwertige Produkte zu erzeugen und auf dem eigenen Hof zu arbeiten.



**Bayerischer
Bauernverband**

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft



Familie Breitsameter

Betriebsleiter : Johannes Breitsameter, Dipl. Ing. Agrar FH, 45 Jahre
Brigitte Breitsameter, 44 Jahre

Familie: Hanna Breitsameter, 17 Jahre
Kilian Breitsameter, 15 Jahre
Luca Breitsameter, 13 Jahre

Die Familie ist der Dreh- und Angelpunkt des Unternehmens.

Betriebsschwerpunkt: ökologische Legehennenhaltung und Aufzucht.

Was zeichnet unseren Betrieb besonders aus: Unsere Produkte sind ein Garant für höchste Qualität und besten Umweltschutz. Wir arbeiten nach den Bioland Richtlinien und ohne Gentechnik.

Landwirtschaft bedeutet für unsere Familie: Nachhaltiges Arbeiten ohne Chemie und synthetischen Dünger, regionale Vermarktung, artgerechte Tierhaltung mit Auslauf.

Unsere Botschaft: Verantwortungsvoller und bewusster Umgang mit Mensch und Tier.



**Bayerischer
Bauernverband**

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft



Familie Britzelmair

Betriebsleiterin: Katharina Britzelmair,
Meisterin der ländl. Hauswirtschaft, 57 Jahre

Familie: Ulrich Britzelmair, 57 Jahre

Stefan Britzelmair, 21 Jahre

Ulrich Britzelmair, 19 Jahre

Die Familie ist sehr wichtig, nur durch die Zusammenarbeit läuft der Betrieb.

Betriebsschwerpunkt: Grünland und Tierhaltung im Nebenerwerb,
Kleinwindrad mit 18,5 m Achshöhe

Was zeichnet unseren Betrieb besonders aus: Wir wirtschaften umwelt- und energiebewusst.

Landwirtschaft bedeutet für unsere Familie: Nachhaltigkeit – Vielfalt – Qualität
Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Tieren.

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft

Familie Echter



Betriebsleiter : Martin Echter, Landwirtschaftsmeister, 57 Jahre
Gertraud Echter, Buchhaltungsfachkraft

Familie: Martin Echter, 11 Jahre
Bernhard Echter , 9 Jahre

Betriebsschwerpunkt: Schweine- und Bullenmast, Lohnunternehmen, Biogas

Familie: Die Bewirtschaftung unseres Betriebes ist durch die gute Zusammenarbeit der Familie möglich. Wir möchten die nächste Generation für die Landwirtschaft begeistern.

Was zeichnet unseren Betrieb besonders aus: Der neue Schweinestall bietet den Tieren viel Platz. Das hochwertige Futter wird auf eigenen Flächen und von Landwirten aus der Umgebung erzeugt. Der Gärrest aus der Biogasanlage wird an Landwirte abgegeben, die sich so den Zukauf von Mineraldünger ersparen.

Landwirtschaft bedeutet für unsere Familie: Die Landwirtschaft braucht Leidenschaft, um vielfältig, nachhaltig und verantwortungsvoll mit den Nutztieren und der Umwelt umzugehen. Trotz vieler Auflagen: die Arbeit macht uns Spaß. Mit vielen Nebenerwerbslandwirten in unserer Umgebung bestehen hervorragend funktionierende Kooperationen.

Unsere Botschaft: Wir wünschen uns, dass sich die Lage in der Landwirtschaft entspannt. Den Verbrauchern garantieren wir qualitativ hochwertige Produkte von unseren Höfen und empfehlen beim Einkauf auf die regionale Herkunft zu achten.

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft

Familie Failer



Betriebsleiter : Josef Failer, Landwirt 50 Jahre

Familie: Christine Failer, 49 Jahre
Tanja Failer, 20 Jahre
Stefan Failer, 18 Jahre, Auszubildender im Beruf Landwirt
Markus Failer, 15 Jahre

Die Familie ist wichtig. Wir sind ein Nebenerwerbsbetrieb.
Unser Sohn Stefan wird nach Abschluss seiner Ausbildung im
Betrieb mitarbeiten.

Betriebsschwerpunkt: Bullenmast und Ackerbau

Was zeichnet unseren Betrieb besonders aus: Der liebevolle Umgang mit unseren Tieren ist uns sehr wichtig. Wir produzieren hochwertiges Rindfleisch durch eine bedarfsgerechte Fütterung. Die Bewirtschaftung unserer Ackerflächen erfolgt pfluglos. Der Zwischenfruchtanbau schafft einen idealen Lebensraum für Regenwürmer und Kleinstlebewesen.

Landwirtschaft bedeutet für unsere Familie: Landwirtschaft ist für uns nicht Beruf, sondern Berufung. Wir arbeiten mit Leib und Seele für unsere Tiere und auf unseren Feldern.

Unsere Botschaft: Wir bewirtschaften unseren Betrieb nachhaltig zum Erhalt für die nächste Generation. Wir schaffen Tierwohl durch den Bau eines neuen Kälberstalles.

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft



Familie Finkenzeller

Unterhaslach

Betriebsleiter : Johann Finkenzeller, Agrarbetriebswirt, 30 Jahre

Familie: Katharina Finkenzeller, 30 Jahre

Anton Finkenzeller, 2 Jahre

Familie ist das Wichtigste.

Durch den Zusammenhalt der Familie ist unser Betrieb in guter Weise zu führen und zu bewirtschaften.

Betriebsschwerpunkt: Biogas und Schweinemast

Was zeichnet unseren

Betrieb besonders aus: Wir produzieren Strom aus erneuerbaren Energien und beschicken unsere Biogasanlage mit regionalen, nachwachsenden Rohstoffen und versorgen mit der entstehenden Wärme den Ortsteil Tödtenried.

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft



Familie Finkenzeller

Raderstetten

Betriebsleiter : Stephan Finkenzeller, Landwirt und Metzger, 34 Jahre

Familie: Daniela Finkenzeller, 33 Jahre

Josef Finkenzeller , 66 Jahre

Finkenzeller Juliane, 56 Jahre

Wir sind ein Familienbetrieb.

Betriebsschwerpunkt: Bullenmast auf Stroh und Spalten, Mutterkühe

Ackerbau

Photovoltaikanlagen

**Was zeichnet unseren
Betrieb besonders aus:**

Tierkomfort – Tiere auf der Weide.

Verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt

Einsatz von hofeigenem Futter.

**Landwirtschaft bedeutet
für unsere Familie:**

Qualität – Umweltschutz – Liebe zur Natur und den Tieren

Unsere Botschaft:

Die Verbraucher sollten mehr regionale Erzeugnisse kaufen.



**Bayerischer
Bauernverband**

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft

Familie Held



Betriebsleiter : Josef Held, Landwirtschaftsmeister, 52 Jahre
Marianne Held, 48 Jahre

Familie: Christina Held , 21 Jahre
Magdalena Held, 20 Jahre
Michael Held, 18 Jahre, Auszubildender im Beruf Landwirt

Die Familie ist der Mittelpunkt unseres Betriebes.

Betriebsschwerpunkt: Schweinemast mit Sortierschleuse, Biogas

Was zeichnet unseren Betrieb besonders aus: Der Futtereinsatz in der Biogasanlage kommt zu 90 Prozent aus dem eigenem Betrieb. Wir bieten unseren Schweinen ein verbessertes Tierwohl durch mehr Bewegungsfreiheit und eine Sortierschleuse. Wir nutzen die Biogaswärme sinnvoll, indem wir den Hähnchenstall vom Betrieb Herb beheizen.

Landwirtschaft bedeutet für unsere Familie: Verantwortungsvoller Umgang mit den Tieren und der Natur.

Unsere Botschaft: Es ist spannend Landwirt zu sein, aber noch aufregender ist es, sich mit der Landwirtschaft zu beschäftigen.



**Bayerischer
Bauernverband**

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft



Familie Herb

Betriebsleiter : Reinhard Herb, Landwirtschaftsmeister, 60 Jahre
Richard Herb, Agrarbetriebswirt, 35 Jahre

Familie: Fanny Herb, 59 Jahre
Anna Herb, 30 Jahre
Maria Herb, 3 Jahre
Lucia Herb, 1 ½ Jahre

Wir sind ein Vollerwerbsbetrieb auf dem drei Generationen in Frieden leben und arbeiten.

Betriebsschwerpunkt: Bullen- und Schweinemast, Masthähnchen

Was zeichnet unseren Betrieb besonders aus: Seit Generationen Erfahrung im verantwortungsvollen Umgang mit Tieren. Umweltfreundliche Energieerzeugung und nachhaltige Bewirtschaftung. Kooperation mit dem Betrieb Held, indem wir die Abwärme der Biogasanlage zum Heizen des Hähnchenstalles verwenden, langjährige Maschinengemeinschaft mit dem Betrieb Held.

Landwirtschaft bedeutet für unsere Familie: Lebensinhalt – aktiver Umweltschutz – Nachhaltigkeit – Verantwortung gegenüber Tieren, Umwelt und Natur. Landwirt aus und mit Leidenschaft.

Unsere Botschaft: Wir wollen unsere Höfe erhalten und weiterentwickeln, damit kommende Generationen die Familienbetriebe fortführen können.



**Bayerischer
Bauernverband**

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft



Familie Lutz

Betriebsleiter : Michael Lutz, Landwirt, 52 Jahre
Martin Lutz jun., Landwirtschaftsmeister, 25 Jahre

Familie: Rosa Lutz, 46 Jahre
Andrea Schlech, 20 Jahre
Johanna Lutz, 21 Jahre
Franziska Lutz, 11 Jahre
Michael Lutz, 85 Jahre

Die Bewirtschaftung unseres Betriebes wird zum Großteil durch die Familienmitglieder bewältigt.

Betriebsschwerpunkt: Milchvieh, Biogas und Lohnarbeiten

Was zeichnet unseren Betrieb besonders aus: Artgerechte Tierhaltung im Offenstall „mit der natürlichen Art des Melkens“ durch einen Melkroboter.

Landwirtschaft bedeutet für unsere Familie: In Zusammenarbeit mit der Natur wertvolle und hochwertige Lebensmittel zu erzeugen.

Unsere Botschaft: Bei uns auf dem Betrieb fühlen sich Mensch und Tier wohl!

Erlebnisreise

moderne Landwirtschaft



Familie Moser

Betriebsleiter : Johann Moser, 44 Jahre
Alla Moser, 30 Jahre

Familie: Matteo Moser, 5 Jahre
Romy Moser, 4 Jahre

Im guten Miteinander wollen wir den Kindern die Erzeugung von hochwertigen Lebensmitteln nahebringen.

Betriebsschwerpunkt: Bio-Ochsen und Färsenmast, Ackerbau

Was zeichnet unseren Betrieb besonders aus: Seit 2004 bewirtschaften wir unseren Betrieb nach ökologischen Grundsätzen. Auch nach Jahren der Umstellung sind wir der Überzeugung, dass wir unsere Ackerflächen achtsam und ohne Einsatz von chemischen Mitteln bewirtschaften und in der Zukunft ruhigen Gewissens an unsere Kinder übergeben können.

Landwirtschaft bedeutet für unsere Familie: Das Schöne an der Landwirtschaft verbinden wir mit dem Glücklichein in unserer Familie.

Unsere Botschaft: Viele reden von Nachhaltigkeit. Aber was heißt „nachhaltige Landwirtschaft“ eigentlich?